

## Meldeformular für das Eingriffs- und Kompensationsinformationssystem (EKIS)

Gemäß § 17 Abs. 6 Bundesnaturschutzgesetz sind Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen nach der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung (Sammelbegriff „Kompensationsmaßnahmen“) in einem Verzeichnis zu erfassen. In Thüringen erfolgt dies im digitalen Eingriffs- und Kompensationsinformationssystem (EKIS).

Zur Erfüllung der Meldepflichten kann von Vorhabenträgern insbesondere bei kleinen Eingriffsprojekten, für die kein landschaftspflegerischer Begleitplan erstellt wird, vorliegendes Formular genutzt werden. Das Formular wird anschließend an die für das Genehmigungsverfahren zuständige Naturschutzbehörde übersandt. Nach der Genehmigung ergänzt die Naturschutzbehörde ihre Angaben und nimmt die Eintragungen im EKIS vor bzw. übersendet das Formular an die obere Naturschutzbehörde.

### A) Angaben zum Eingriffsvorhaben und zum Genehmigungsverfahren

vom Vorhabenträger auszufüllen:

Bezeichnung des Vorhabens	Landkreis	Ort
<b>Vorhabenträger</b>		
Name, Vorname/Firma		
Straße, Hausnummer		
Postleitzahl, Ort		
E-Mail-Adresse		
Feld	Erläuterung	Angabe
realer Eingriffsumfang	Summe der Flächen, auf denen Eingriffe stattfinden (m <sup>2</sup> )	
bilanzierter Eingriffsumfang	z. B. die Flächenäquivalente (FÄ) nach dem Thüringer Bilanzierungsmodell	

von der Naturschutzbehörde auszufüllen:

Feld	Erläuterung	Angabe
Genehmigungsbehörde, Aktenzeichen	Kurzbezeichnung der zuständigen Genehmigungsbehörde und deren Aktenzeichen	
Vorhabensart	Rechtsbereich des Vorhabens	
Verfahren nach	Rechtsgrundlage	
zuständige Naturschutzbehörde, Aktenzeichen	Kurzbezeichnung der zuständigen Naturschutzbehörde und deren Aktenzeichen	
Stellungnahme Naturschutzbehörde	Datum der Stellungnahme der zuständigen Naturschutzbehörde	
Datum der Genehmigung	Datum des Genehmigungsbescheides	

## B) Angaben zur Kompensationsmaßnahme

Hinweis: Sind für das Eingriffsvorhaben mehrere Kompensationsmaßnahmen geplant, ist für jede Maßnahme ein eigenes Meldeformular ab Seite 2 auszufüllen. Die Angaben zum Vorhaben und zum Genehmigungsverfahren auf Seite 1 müssen nur im ersten Meldeformular eingetragen werden.

vom Vorhabenträger auszufüllen:

Feld	Erläuterung	Angabe
<b>Nummer der Maßnahme</b>	Nummer der Maßnahme gemäß Antrag (z. B. A 1 oder E 1)	
<b>Kurzbezeichnung</b>	Bezeichnung der Maßnahme (z. B. Anlage einer Hecke nordwestlich von A-Dorf)	
<b>realer Maßnahmenumfang</b>	Flächengröße der Kompensationsmaßnahme (m <sup>2</sup> , m, Stück)	
<b>bilanzierter Maßnahmenumfang</b>	z. B. Flächenäquivalente (FÄ) nach dem Thüringer Bilanzierungsmodell	
<b>Lage der Maßnahme</b>	Angabe von Landkreis, Gemeinde, Gemarkung, Flur und der Flurstücke der Maßnahme	
<b>Entwicklungsziel</b>	Kurzbeschreibung des Ziels, das mit der Maßnahme erreicht werden soll	
<b>Ausgangsbiotope</b>	Angabe der Biotope <u>vor</u> Umsetzung der Maßnahme (mindestens fett gedruckter Hauptbiototyp gemäß Anlage 1, max. 4 Stück)	
<b>Zielbiotope</b>	Angabe der geplanten Biotope <u>nach</u> Umsetzung der Maßnahme (mindestens fett gedruckter Hauptbiototyp gemäß Anlage 1, max. 4 Stück)	
<b>Zielerreichung</b>	voraussichtliche Zeit bis zum Erreichen des Entwicklungsziels der Maßnahme	<input type="checkbox"/> < 10 Jahre <input type="checkbox"/> 10 bis 25 Jahre <input type="checkbox"/> > 25 Jahre
<b>zeitliche Maßnahmenumsetzung</b>	Zeitpunkt, an dem die Maßnahme voraussichtlich umgesetzt wird	<input type="checkbox"/> vor Beginn der Baumaßnahme <input type="checkbox"/> im Zuge der Bauarbeiten <input type="checkbox"/> nach Abschluss der Bauarbeiten
<b>Herstellungsdatum</b>	Datum, an dem die Maßnahme voraussichtlich abgeschlossen sein wird / abgeschlossen wurde	
<b>landwirtschaftliche Nutzung</b>	Ist eine landwirtschaftliche Nutzung der Fläche aufgrund der Maßnahme dauerhaft ausgeschlossen? (ja oder nein)	

von der Naturschutzbehörde auszufüllen:

Feld	Erläuterung	Angabe
<b>Ersatzgeldzahlung</b>	wird statt einer Realmaßnahme ein Ersatzgeld festgesetzt, ist hier dessen Höhe einzutragen	
<b>Art der Maßnahme (Eingriffsregelung)</b>	Angabe zum Typ der Maßnahme	<input type="checkbox"/> Ausgleich <input type="checkbox"/> Ersatz <input type="checkbox"/> Gestaltung <input type="checkbox"/> Schutz <input type="checkbox"/> Vermeidung
<b>Art der Maßnahme (Artenschutz)</b>	Angabe, ob es sich um eine artenschutzrechtliche Maßnahme handelt	<input type="checkbox"/> Vermeidung <input type="checkbox"/> CEF <input type="checkbox"/> FCS <input type="checkbox"/> Monitoring
<b>Art der Maßnahme (Natura 2000)</b>	Angabe, ob es sich um eine Maßnahme handelt, die in einem Natura-2000-Gebiet liegt (z. B. FFH 123, LRT 6510)	<input type="checkbox"/> Lage im Natura-2000-Gebiet Typ, Nummer: <input type="checkbox"/> Schadensbegrenzung <input type="checkbox"/> Neuschaffung FFH-LRT LRT: <input type="checkbox"/> Aufwertung FFH-LRT LRT: <input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme
<b>Unterhaltungspflicht</b>	Ist der Vorhabenträger zur Unterhaltung verpflichtet? (ja oder nein)	
<b>Dauer der Unterhaltungspflicht</b>	Zeitraum, für den eine Pflegepflicht festgelegt wurde	
<b>Art der Sicherung</b>	Grunderwerb, Dienstbarkeit usw.	

### C) Karte zur Kompensationsmaßnahme

Dem Meldeformular sind ein Übersichtslageplan und ein flurstücksgenauer Lageplan der Kompensationsmaßnahme in digitaler Form oder GIS-Daten im Shape-Format beigelegt.

Bemerkungen des Vorhabenträgers	Bemerkungen der Naturschutzbehörde
	Datum Eintragung im EKIS: <input style="width: 100px;" type="text"/>

Datum, Unterschrift Vorhabenträger

Datum, Unterschrift Naturschutzbehörde